

Dieses Blatt wird den Lesern von Dresden und Umgebung am Tage vorher bereits als

Abend-Ausgabe

zugeht, während es die Post-Abonnenten am Morgen in einer Gesamtausgabe erhalten.

Bezugsgebühr:

Einzelhefte für Dresden bei ständiger monatlicher Zustellung durch unsere Boten...

Telegraphische Adressen: Nachrichten Dresden.

Dresdener Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Neumann, Neumann & Neumann in Dresden.

Anzeigen-Carif.

Erkennung von Verhaftungen bis 12 Uhr...

Verantwortlicher: Nr. 11 und 2096.

Für die Wäsche das beste:

„Pfeilring“



SEIFEN-PULVER. Paket 15 Pfg.

Vereinigte Chemische Werke Akt.-Ges., Charlottenburg, Salzauer 16.

Tuchwaren.

Grossartige Auswahl hoch aparter Neuheiten in deutschen u. engl. Qualitäten, streng solide Ware, ausserordentlich billige Preise.

C. H. Hesse Nachf., Marienstr. 20, 3 Raben.

Nr. 58. Spiegel: Neueste Drahtberichte, Hofnachrichten, Konventionelle Partei, Evangel. Bund, Landwirtschaftl. Kreditverein, „Blora“, Gerichtsverhandlungen, „Mignon“, Kammermusik, Musikalon, Verband Roth | Mittwoch, 27. Februar 1907.

Neueste Drahtmeldungen vom 26. Februar.

Deutscher Reichstag.

Berlin. (Priv.-Tel.) Präsident Graf Stolberg eröffnet die heutige Sitzung des Reichstages mit der Bemerkung: Wie mir gestern nach der Sitzung mitgeteilt worden ist, haben einige Mitglieder des Hauses ihrem Beitritt mehrfach durch gänzlich unangemessenen Ausdruck...

Zur Lage in Frankreich.

Paris. Wie aus Rom berichtet wird, empfangt der Papst gestern drei französische Bischöfe und teilte ihnen amtlich mit, dass die Verhandlungen mit der französischen Regierung abgebrochen seien.

Paris. Der Bischof von Grenoble erklärte einem Berichterstatter, dass die Pläne für die Revision der Kirchen, deren Ausführung keine allzu drückenden Lasten erwarten lässt, sehr zu begrüßen sind.

Paris. In St. Etienne (Dep. Lozère) kam es zwischen reisenden Behörden und Gendarmen zu einem Zusammenstoss. Ein Offizier und vier Gendarmen wurden verwundet.

Hamburg. Heute vormittag ist der Postdampfer „Professor Voerman“ mit 10 Offizieren und 319 Unteroffizieren und Mannschaften, sowie einer Anzahl Krankenpflegerinnen vom Roten Kreuz, aus Südwestafrika kommend, vor Cuxhaven eingetroffen.

Köln. (Priv.-Tel.) Das Kuratorium der Landesbank der Rheinprovinz beschloß, zunächst vorläufigweise, die Mittel der Landesbank zur Befriedigung des Kreditbedürfnisses der Handwerker nutzbar zu machen.

Köln. Der Wasserstand des Rheins beträgt heute vormittag 4 Meter.

Frankfurt a. M. (Priv.-Tel.) Der Berliner Korrespondent der „Frankf. Zig.“ meldet: Die Berichte, dass die preussische Regierung im Kampfe gegen die Polen einen Gesetzentwurf plant, der der Ansiedlungskommission das Entschuldigungsrecht verleihe...

Kunst und Wissenschaft.

Wittelsberg. Für den am 3. März beginnenden „Ring des Nibelungen“ werden die Mittel für alle 4 Vorstellungen nur Freitag, den 1. März, an der Kassalothek des Opernhouses...

Im „Mignon“ Hofopernhaus gelangte gestern „Mignon“ zur Aufführung, in der Frau Kap unter zahlreichen sympathischen Kundgebungen nach ihrem Londoner Urlaub zum ersten Male wieder auftrat.

Frankfurt. Die „Frankf. Zig.“ meldet aus New-York: E. H. Harriman gab bei seiner Vernehmung vor der Regierungskommission zu, bald nach der Übernahme der Chicago und Alton-Bahn eine Korrektur der bisher vorgenommenen zu haben, durch welche die von den früheren Verwaltungen für Verbesserungen verausgabten 12 Millionen Dollars nunmehr im Kapitalfonds erschienen...

Frankfurt. Die „Frankf. Zig.“ meldet aus Salomeil: Am Vordertage hat ein heftiger Kampf zwischen bulgarischen und griechischen Banden stattgefunden.

Wien. (Priv.-Tel.) Wie die Blätter melden, hat das Wiener Landesgericht gegen den bankrotten Zirkusdirektor Rauff die Untersuchung wegen Betrugs eingeleitet.

Nizza. Der Diamantenhändler Schiff schrieb in den Häusern eines hiesigen Finanzinstituts eine Devische. Seine Forderungen, welche Diamanten im Werte von einer Million umfassen, hatte er neben sich auf den Boden gestellt.

Bourges. In der Ortschaft Farges wurde durch Zusammenstoß eines Hauses eine aus fünf Ködnen bestehende Familie getötet.

Madrid. „Derabto“ meldet, die spanische Regierung habe sich mit Frankreich geeinigt wegen der Draufschlagen der Polizei in Tanger, Casablanca und anderen Hafen Marokkos.

Washington. Der Staatssekretär des Auswärtigen E. Root stellte heute den neuernannten englischen Botschafter Bruce dem Präsidenten Roosevelt vor. Bruce gab dem Botschafter König Eduards nach Aufrechterhaltung und Stärkung der zwischen England und den Vereinigten Staaten bestehenden herzlichen Beziehungen Ausdruck.

Washington. Der Senat genehmigte den Vertrag mit der Republik Dominica betreffend die Erhebung der Steuern durch die Vereinigten Staaten. Einem Telegramm aus Managua zufolge nahmen die Truppen der Republik Nicaragua die Stadt San Marco.

Dortliches und Sächsiges.

Dresden, 26. Februar. Se. Majestät der König wohnte heute vormittag der Rekrutenbesichtigung der 12. Volksgewehr-Abteilung aus dem

Garnübungsplatze bei. Später empfing er im Residenzschlosse die Hofdeputierten des zu Forträge und nahm die Besichtigung der in die Kasse eingetragenen Rabatten-Abstellungen entgegen. Von 1/2 Uhr ab ertheilte der Monarch nachstehenden Herren Audienz: Hillmeier, D. von Deder, Amshausmann, Sch...

Gestern Abend fand bei Ihrer Majestät der Königin-Witwe eine Soiree statt, zu der mit Einladungen bedacht worden waren: der bayerische General Graf und Gräfin Montglaß nebst zwei Töchtern, der Minister Graf Dohnbath, Gemahlin und Tochter, Generaladjutant von Mühlwyl und Gemahlin, Kammerherr von Sabe-Dahlen, Gemahlin und Tochter, Frau Gräfin Dohnbath-Büchau mit Tochter, Geh. Leg.-Rat von Steglitz, Bez.-Assessor Graf von Castell-Castell, Oberleutnant von Schönberrg-Rothschönberg des 21. Mann-Regiments und Leutnant von Mühlwyl des 17. Mann-Regiments.

Ihre Majestät die Königin-Witwe veröffentlicht folgenden Dank: Nachdem der Nachmittags-Tee zum Behen des Meinem Protektorats unternehmenden „Dahelms des Johannesvereins“ vorüber ist, ist es mir ein Bedürfnis, den städtischen Behörden, sowie allen Damen und Herren, die sich um das Gelingen des Wohltätigkeitswerkes bemüht haben, Meinen herzlichsten Dank auszusprechen und besonders auch Meiner Freude darüber Ausdruck zu geben, daß aus allen Kreisen Dresdens dem Unternehmen so viel Wohlwollen entgegengebracht worden ist.

Den von dem gekrandeten Dampfer „Berlin“ geretteten Dresdnerinnen, Frä. Johanna Gäßler und Frä. Margarethe Theile, bringt man bis in die höchsten Kreise das lebhafteste Interesse entgegen. Einen außerordentlich wohlthuend berührenden menschenfreundlichen, unheimlich lebenswürdigen Zug hat dabei Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Johann Georg offenbart. Den beiden jungen Damen ging in ihre hiesigen Wohnungen unter dem gekriegen Datum je ein Schreiben folgenden Inhalts zu:

Ihre Königliche Hoheit die Frau Prinzessin Johann Georg hat mich gnädigst beauftragt, Ihnen anlässlich des gehabten schweren Unglücks, welches Sie auf dem Schiffe „Berlin“ erlitten haben, höchstzuer herzlichste Teilnahme auszusprechen. Mit Bedauern hat Ihre Königliche Hoheit von den von Ihnen ausgehenden Strapazen erfahren. Um so größere Freude hat Höchstdieselbe aber empfunden, als von Ihrer wunderbaren, für unmöglich gehaltenen Rettung Nachrichten hierher gelangten.

schwierigkeiten wegen einer Uneinigkeit unter den Mitgliedern eintrat, veranlaßte, daß einige früher, andererseits auf verschiedenen Linien abreisten. Für die einen bedeutete dieser Umstand die Rettung, für die anderen den Schrecken und den Tod.

Das Mendelssohns-Duett-Quartett, Opus 44, 1, das in der vornehmen Sprache seiner Melodie und in seiner Formenschnittheit helles Entzücken weckte und den darbietenden Künstlern wohlverdienten, rauschenden Beifall erbrachte.

Die 90. Aufführung zeitgenössischer Tonwerke im Musikalon Vertrad Roth vermittelte die Bekanntheit des Klavierriros D-Moll, Op. 32, und dreier Stücke für Violine und Klavier (Op. 30) von Anton Arenski. Der zur ungarischen Schule gehörige, auch in Deutschland geschätzte Komponist war Lehrer am Konservatorium in Moskau und später Director der Hofkapellkapelle in Sankt Petersburg; er starb, erst 45 Jahre alt, am 27. Februar 1906.

Dresdner Bankverein

Leipzig: Auguststraße 26
Dresden: Waldstrasse 21 - Ringstrasse 23
Chemnitz: Kronenstrasse 24
Aktienkapital: Mark 21 000 000
Reserven: Mark 2 800 000

Zweiganstalten:

in Dresden:
Prager Strasse 12: H. W. Hagemann & Co.
Kreuzstrasse 1: Scheinische Discont-Bank;
Mörsen: Elbstrasse 14: Meissner-Bank;
Leimnisch: Markt 30/31: Depositenkassa.

Vorzinst zur
Zeit
Baranlagen

bei täglicher Verfügung mit 3% p. a.
1-monatlicher Kündigung 4% p. a.
3-monatlicher Kündigung 4% p. a.
6-monatlicher Kündigung 4% p. a.

Kurznotiz der Dresdner Börse vom 26. Februar 1907.

Staatspapiere und Fonds		Ausländische Fonds		Prioritäten		Bauspar- u. Bauschaffungs-Aktien		Metallindustrie-Aktien		Diverse Industrie-Aktien	
Deutsche Staatsanleihen	100,00	Prager Strasse 12	100,00	Kuffa-Teich Gold gr.	100,00	Bauspar-Aktien	100,00	Metallindustrie-Aktien	100,00	Diverse Industrie-Aktien	100,00
Reichsanleihe m.	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. II.	92,50	do. II.	92,50	do. II.	92,50	do. II.	92,50
do. a 3000 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. III.	102,00	do. III.	102,00	do. III.	102,00	do. III.	102,00
do. a 1000 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. IV.	102,00	do. IV.	102,00	do. IV.	102,00	do. IV.	102,00
do. a 500 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. V.	97,00	do. V.	97,00	do. V.	97,00	do. V.	97,00
do. a 200 u. 100 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. VI.	100,00	do. VI.	100,00	do. VI.	100,00	do. VI.	100,00
do. a 100 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. VII.	102,00	do. VII.	102,00	do. VII.	102,00	do. VII.	102,00
do. a 50 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. VIII.	102,00	do. VIII.	102,00	do. VIII.	102,00	do. VIII.	102,00
do. a 20 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. IX.	102,00	do. IX.	102,00	do. IX.	102,00	do. IX.	102,00
do. a 10 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. X.	102,00	do. X.	102,00	do. X.	102,00	do. X.	102,00
do. a 5 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XI.	102,00	do. XI.	102,00	do. XI.	102,00	do. XI.	102,00
do. a 2 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XII.	102,00	do. XII.	102,00	do. XII.	102,00	do. XII.	102,00
do. a 1 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XIII.	102,00	do. XIII.	102,00	do. XIII.	102,00	do. XIII.	102,00
do. a 0,5 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XIV.	102,00	do. XIV.	102,00	do. XIV.	102,00	do. XIV.	102,00
do. a 0,2 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XV.	102,00	do. XV.	102,00	do. XV.	102,00	do. XV.	102,00
do. a 0,1 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XVI.	102,00	do. XVI.	102,00	do. XVI.	102,00	do. XVI.	102,00
do. a 0,05 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XVII.	102,00	do. XVII.	102,00	do. XVII.	102,00	do. XVII.	102,00
do. a 0,02 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XVIII.	102,00	do. XVIII.	102,00	do. XVIII.	102,00	do. XVIII.	102,00
do. a 0,01 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XIX.	102,00	do. XIX.	102,00	do. XIX.	102,00	do. XIX.	102,00
do. a 0,005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XX.	102,00	do. XX.	102,00	do. XX.	102,00	do. XX.	102,00
do. a 0,002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXI.	102,00	do. XXI.	102,00	do. XXI.	102,00	do. XXI.	102,00
do. a 0,001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXII.	102,00	do. XXII.	102,00	do. XXII.	102,00	do. XXII.	102,00
do. a 0,0005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXIII.	102,00	do. XXIII.	102,00	do. XXIII.	102,00	do. XXIII.	102,00
do. a 0,0002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXIV.	102,00	do. XXIV.	102,00	do. XXIV.	102,00	do. XXIV.	102,00
do. a 0,0001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXV.	102,00	do. XXV.	102,00	do. XXV.	102,00	do. XXV.	102,00
do. a 0,00005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXVI.	102,00	do. XXVI.	102,00	do. XXVI.	102,00	do. XXVI.	102,00
do. a 0,00002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXVII.	102,00	do. XXVII.	102,00	do. XXVII.	102,00	do. XXVII.	102,00
do. a 0,00001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXVIII.	102,00	do. XXVIII.	102,00	do. XXVIII.	102,00	do. XXVIII.	102,00
do. a 0,000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXIX.	102,00	do. XXIX.	102,00	do. XXIX.	102,00	do. XXIX.	102,00
do. a 0,000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXX.	102,00	do. XXX.	102,00	do. XXX.	102,00	do. XXX.	102,00
do. a 0,000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXI.	102,00	do. XXXI.	102,00	do. XXXI.	102,00	do. XXXI.	102,00
do. a 0,0000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXII.	102,00	do. XXXII.	102,00	do. XXXII.	102,00	do. XXXII.	102,00
do. a 0,0000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXIII.	102,00	do. XXXIII.	102,00	do. XXXIII.	102,00	do. XXXIII.	102,00
do. a 0,0000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXIV.	102,00	do. XXXIV.	102,00	do. XXXIV.	102,00	do. XXXIV.	102,00
do. a 0,00000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXV.	102,00	do. XXXV.	102,00	do. XXXV.	102,00	do. XXXV.	102,00
do. a 0,00000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXVI.	102,00	do. XXXVI.	102,00	do. XXXVI.	102,00	do. XXXVI.	102,00
do. a 0,00000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXVII.	102,00	do. XXXVII.	102,00	do. XXXVII.	102,00	do. XXXVII.	102,00
do. a 0,000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXVIII.	102,00	do. XXXVIII.	102,00	do. XXXVIII.	102,00	do. XXXVIII.	102,00
do. a 0,000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XXXIX.	102,00	do. XXXIX.	102,00	do. XXXIX.	102,00	do. XXXIX.	102,00
do. a 0,000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XL.	102,00	do. XL.	102,00	do. XL.	102,00	do. XL.	102,00
do. a 0,0000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLI.	102,00	do. XLI.	102,00	do. XLI.	102,00	do. XLI.	102,00
do. a 0,0000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLII.	102,00	do. XLII.	102,00	do. XLII.	102,00	do. XLII.	102,00
do. a 0,0000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLIII.	102,00	do. XLIII.	102,00	do. XLIII.	102,00	do. XLIII.	102,00
do. a 0,00000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLIV.	102,00	do. XLIV.	102,00	do. XLIV.	102,00	do. XLIV.	102,00
do. a 0,00000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLV.	102,00	do. XLV.	102,00	do. XLV.	102,00	do. XLV.	102,00
do. a 0,00000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLVI.	102,00	do. XLVI.	102,00	do. XLVI.	102,00	do. XLVI.	102,00
do. a 0,000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLVII.	102,00	do. XLVII.	102,00	do. XLVII.	102,00	do. XLVII.	102,00
do. a 0,000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLVIII.	102,00	do. XLVIII.	102,00	do. XLVIII.	102,00	do. XLVIII.	102,00
do. a 0,000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. XLIX.	102,00	do. XLIX.	102,00	do. XLIX.	102,00	do. XLIX.	102,00
do. a 0,0000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. L.	102,00	do. L.	102,00	do. L.	102,00	do. L.	102,00
do. a 0,0000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LI.	102,00	do. LI.	102,00	do. LI.	102,00	do. LI.	102,00
do. a 0,0000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LII.	102,00	do. LII.	102,00	do. LII.	102,00	do. LII.	102,00
do. a 0,00000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LIII.	102,00	do. LIII.	102,00	do. LIII.	102,00	do. LIII.	102,00
do. a 0,00000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LIV.	102,00	do. LIV.	102,00	do. LIV.	102,00	do. LIV.	102,00
do. a 0,00000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LV.	102,00	do. LV.	102,00	do. LV.	102,00	do. LV.	102,00
do. a 0,000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LVI.	102,00	do. LVI.	102,00	do. LVI.	102,00	do. LVI.	102,00
do. a 0,000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LVII.	102,00	do. LVII.	102,00	do. LVII.	102,00	do. LVII.	102,00
do. a 0,000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LVIII.	102,00	do. LVIII.	102,00	do. LVIII.	102,00	do. LVIII.	102,00
do. a 0,0000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LIX.	102,00	do. LIX.	102,00	do. LIX.	102,00	do. LIX.	102,00
do. a 0,0000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LX.	102,00	do. LX.	102,00	do. LX.	102,00	do. LX.	102,00
do. a 0,0000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXI.	102,00	do. LXI.	102,00	do. LXI.	102,00	do. LXI.	102,00
do. a 0,00000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXII.	102,00	do. LXII.	102,00	do. LXII.	102,00	do. LXII.	102,00
do. a 0,00000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXIII.	102,00	do. LXIII.	102,00	do. LXIII.	102,00	do. LXIII.	102,00
do. a 0,00000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXIV.	102,00	do. LXIV.	102,00	do. LXIV.	102,00	do. LXIV.	102,00
do. a 0,000000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXV.	102,00	do. LXV.	102,00	do. LXV.	102,00	do. LXV.	102,00
do. a 0,000000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXVI.	102,00	do. LXVI.	102,00	do. LXVI.	102,00	do. LXVI.	102,00
do. a 0,000000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXVII.	102,00	do. LXVII.	102,00	do. LXVII.	102,00	do. LXVII.	102,00
do. a 0,0000000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXVIII.	102,00	do. LXVIII.	102,00	do. LXVIII.	102,00	do. LXVIII.	102,00
do. a 0,0000000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXIX.	102,00	do. LXIX.	102,00	do. LXIX.	102,00	do. LXIX.	102,00
do. a 0,0000000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXX.	102,00	do. LXX.	102,00	do. LXX.	102,00	do. LXX.	102,00
do. a 0,00000000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXI.	102,00	do. LXXI.	102,00	do. LXXI.	102,00	do. LXXI.	102,00
do. a 0,00000000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXII.	102,00	do. LXXII.	102,00	do. LXXII.	102,00	do. LXXII.	102,00
do. a 0,00000000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXIII.	102,00	do. LXXIII.	102,00	do. LXXIII.	102,00	do. LXXIII.	102,00
do. a 0,000000000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXIV.	102,00	do. LXXIV.	102,00	do. LXXIV.	102,00	do. LXXIV.	102,00
do. a 0,000000000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXV.	102,00	do. LXXV.	102,00	do. LXXV.	102,00	do. LXXV.	102,00
do. a 0,000000000000000000001 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXVI.	102,00	do. LXXVI.	102,00	do. LXXVI.	102,00	do. LXXVI.	102,00
do. a 0,0000000000000000000005 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXVII.	102,00	do. LXXVII.	102,00	do. LXXVII.	102,00	do. LXXVII.	102,00
do. a 0,0000000000000000000002 m	97,50	do. E. 1. 1906 untl. b. 1906	96,50	do. LXXVIII.	102,00	do. LXXVIII.	102,00	do. L			